



So in etwa wird das Senioren-Domizil Kumpfmühl aussehen – von der Simmernstraße aus betrachtet.

Grafik: dp Architekten Regensburg

Senioren-Domizil liegt direkt am Park

PROJEKT Bis Ende 2016 werden neben dem Bürgerheim Kumpfmühl 42 barrierefreie Wohnungen gebaut. OB Joachim Wolbergs legte den Grundstein.

VON DANIEL STEFFEN, MZ

KUMPFMÜHL. Im benachbarten Karl-Bauer-Park zwitscherten friedlich die Vögel, der Sonnenschein strahlte vom Himmel herab. Unter idealen Bedingungen feierten die La Brique GmbH und die Immobilien Zentrum Holding AG im Herzen von Kumpfmühl die Grundsteinlegung für ihr gemeinschaftliches Bauprojekt. Bis Ende 2016 entsteht in direkter Nachbarschaft zum Bürgerheim das Senioren-Domizil Kumpfmühl mit insgesamt 42 seniorengerechten und barrierefreien Wohnungen.

Die Wohneinheiten variieren in ihrer Größe zwischen 35 bis 157 Quadratmetern – von der Einzimmer- bis zur Vierzimmerwohnung ist alles vorhanden. Das Grundstück ist etwa 2700 Quadratmeter groß und wird verkehrstechnisch über die Simmernstraße erschlossen. Auf die Parkplatzsituation vor Ort habe dies laut Aussage der Planer „keinen Einfluss“.

Den feierlichen Akt der Grundsteinlegung nahm OB Joachim Wolbergs vor. Noch in der Funktion des



OB Joachim Wolbergs legte den Grundstein – und mauerte fleißig.

Bürgermeisters hatte er den Verkauf des vormals städtischen Areals zum Zweck des seniorengerechten Wohnens in die Wege geleitet.

Buslinien in unmittelbarer Nähe

Nach Ansicht des Stadtchefs hat das Objekt eine „ideale Lage“, zumal es bei Fertigstellung einen direkten Zugang zum Karl-Bauer-Park geben wird. Er wies auch auf die vorhandene Infrastruktur hin: Die Dienstleistungen vom benachbarten Seniorenwohneheim könnten genutzt werden, ferner stimme die Verkehrsanbindung, da mehrere Buslinien in nächster Nähe verkehren.

Architekt Stephan Schmidbauer (dp Architekten, Regensburg) nannte

weitere Details zum Bau. So sollen alle Wohneinheiten barrierefrei und rollstuhlgerecht ausgestattet werden. Was die Fenster betrifft, sollen diese groß dimensioniert sein und sich über die gesamte Raumhöhe erstrecken, um so viel Licht wie möglich in die Wohnung zu lassen. Die Räume erhalten eine Fußbodenheizung. Die massive Ziegelbauweise soll ein „behagliches Raumklima“ sicherstellen. Für Hausbewohner mit eigenem Pkw entstehen 27 Tiefgaragenplätze.

Eine Besonderheit des Senioren-Domizils Kumpfmühl ist, dass das Haus trotz Hanglage ebenerdig und schwellenfrei erreicht werden kann. Ferner stehen den Bewohnern zwei geräumige Fahrstühle zur Verfügung.

DIE GÄSTE

► **Gäste:** Bei der Grundsteinlegung waren anwesend: Karl-Heinz Deller (geschäftsführender Gesellschafter der La Brique GmbH), die Immobilienzentrum-Vorstände Thomas Dietlmeier und Wolfgang Herzog sowie Architekt Stephan Schmidbauer vom beauftragten Büro „dp Architekten“ in Regensburg.

► **Politiker:** Neben OB Wolbergs wohnten auch Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer, MdL Margit Wild sowie Stadtrat Hans Renter der Veranstaltung bei. Das städtische Senioren- und Stiftungsamt fällt in das Direktorium der Bürgermeisterin. (mds)

Die Zusammenarbeit mit dem benachbarten Bürgerheim gestaltet sich vielschichtig. So können zum Beispiel Angebote wie die Ausgabe von Mittagessen, ein Wäscheservice sowie eine Wohnungsreinigung in Anspruch genommen werden.

„Verkauf im vollen Gange“

Wie das Immobilien Zentrum und die La Brique GmbH betonten, ist der Verkauf der Wohnungen „im vollen Gange“. Rund die Hälfte der 42 Wohnungen konnte bereits veräußert werden.

Die Gesamtinvestition beläuft sich auf 13 Millionen Euro. Weitere Informationen zum Wohnbauprojekt gibt es auf der Webseite www.immobilienzentrum.de.